

Obama: Sanktionen gegen Simbabwe

Washington. Die USA haben ihre Handelsbeschränkungen gegen Simbabwe um ein Jahr verlängert. Trotz der Bildung einer »Regierung der nationalen Einheit« aller politischen Parteien würden die Sanktionen gegen das Land beibehalten, erklärte US-Präsident Barack Obama am Mittwoch (Ortszeit) in Washington. Die Krise in Simbabwe sei »trotz der Regierungsbeteiligung der Opposition noch nicht überwunden«, erklärte er.

Seit Mitte Februar regieren Präsident Robert Mugabe und Premierminister Morgan Tsvangirai das seit längerem krisengeschüttelten Land, in dem über die Hälfte der Bevölkerung auf Nahrungsmittelhilfen angewiesen ist. Zudem fehlen durch das westliche Embargo Medikamente sowie Baumaterial für das marode Wasserleitungssystem, um die grassierende Cholera eindämmen zu können.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/121504.obama-sanktionen-gegen-simbabwe.html>